

# Inhalt

<i>Im ersten Kapitel bekommt Phileas Fogg einen neuen Diener namens Passepartout und Passepartout einen neuen Herrn namens Phileas Fogg</i>	9
<i>Im zweiten Kapitel gelangt Passepartout zu der Überzeugung, das große Los gezogen zu haben</i>	15
<i>Im dritten Kapitel wird ein Gespräch geführt, das für Phileas Fogg schwer wiegende Folgen haben könnte</i>	19
<i>Im vierten Kapitel stürzt Phileas Fogg seinen Diener Passepartout in Verwirrung</i>	27
<i>Im fünften Kapitel taucht ein neues Wertpapier an der Londoner Börse auf</i>	32
<i>Im sechsten Kapitel hat Detektiv Fix allen Grund ungeduldig zu werden</i>	36
<i>Im siebenten Kapitel muss die Polizei wieder einmal einsehen, dass Pässe nutzlos sind</i>	41
<i>Im achten Kapitel schwatzt Passepartout mehr als gut ist</i>	45
<i>Im neunten Kapitel begünstigen das Rote Meer und der Indische Ozean Mr Foggs Vorhaben</i>	50
<i>Im zehnten Kapitel muss Passepartout zufrieden sein nicht mehr als seine Schuhe zu verlieren</i>	56
<i>Im elften Kapitel muss Phileas Fogg unverhältnismäßig viel Geld für ein Reittier ausgeben</i>	62

<i>Im zwölften Kapitel lernen Mr Fogg und seine Reisegefährten den indischen Dschungel kennen</i>	71
<i>Im dreizehnten Kapitel beweist Passepartout, dass der Wagemutige gewinnt</i>	79
<i>Im vierzehnten Kapitel reist Phileas Fogg durch das herrliche Ganges-Tal, ohne seine Schönheiten wahrzunehmen</i>	86
<i>Im fünfzehnten Kapitel wird Mr Foggs Reisetasche um einige tausend Pfund Sterling leichter</i>	93
<i>Im sechzehnten Kapitel versteht Mr Fix überhaupt nichts mehr</i>	100
<i>Im siebzehnten Kapitel werden auf der Reise von Singapur nach Hongkong allerlei Überlegungen angestellt</i>	106
<i>Im achtzehnten Kapitel sind Phileas Fogg, Passepartout und Mr Fix mit ihren eigenen Angelegenheiten beschäftigt</i>	113
<i>Im neunzehnten Kapitel setzt sich Passepartout allzu sehr für seinen Herrn ein und muss die Folgen tragen</i>	118
<i>Im zwanzigsten Kapitel gerät Fix in direkten Kontakt mit Phileas Fogg</i>	126
<i>Im einundzwanzigsten Kapitel läuft der Eigentümer der »Tankadère« Gefahr eine Belohnung von 200 Pfund einzubüßen</i>	133
<i>Im zweiundzwanzigsten Kapitel muss Passepartout einsehen, dass man ohne Geld in der Tasche selbst bei den Antipoden nicht leben kann</i>	142
<i>Im dreiundzwanzigsten Kapitel bekommt Passepartout eine unmäßig lange Nase</i>	150
<i>Im vierundzwanzigsten Kapitel wird die Reise über den Pazifischen Ozean beschrieben</i>	157
<i>Im fünfundzwanzigsten Kapitel erhält der Leser einen flüchtigen Eindruck von San Francisco und erlebt ein »Meeting«</i>	164

Im sechsundzwanzigsten Kapitel reisen Phileas Fogg und seine Gefährten im Expresszug auf der Pazifik-Eisenbahnlinie	172
Im siebenundzwanzigsten Kapitel nimmt Passepartout bei einer Geschwindigkeit von zwanzig Meilen pro Stunde eine Lektion in mormonischer Geschichte	178
Im achtundzwanzigsten Kapitel gelingt es Passepartout nicht der Stimme der Vernunft Gehör zu verschaffen	185
Im neunundzwanzigsten Kapitel ereignet sich eine Reihe von Zwischenfällen, die man nur auf amerikanischen Eisenbahnlinien erleben kann	195
Im dreißigsten Kapitel erfüllt Phileas Fogg ganz einfach seine Pflicht	203
Im einunddreißigsten Kapitel vertritt Polizeiinspektor Fix ganz offensichtlich Mr Fogs Interessen	211
Im zweiunddreißigsten Kapitel tritt Phileas Fogg höchstpersönlich zum Zweikampf mit dem Pech an	218
Im dreiunddreißigsten Kapitel zeigt sich Phileas Fogg der schwierigen Lage vollkommen gewachsen	223
Im vierunddreißigsten Kapitel hat Passepartout Gelegenheit ein nicht sehr elegantes Wortspiel seiner eigenen Erfindung anzuwenden	232
Im fünfunddreißigsten Kapitel erledigt Passepartout einen Auftrag seines Herrn mit bemerkenswerter Geschwindigkeit	236
Im sechsunddreißigsten Kapitel ist ein neuerliches Ansteigen der Aktie »Fogg« zu verzeichnen	242
Im siebenunddreißigsten Kapitel wird bewiesen, dass Phileas Fogg mit seiner Reise um die Erde nichts gewonnen hat, es sei denn das Glück	247
NACHWORT	251